

00
100
200

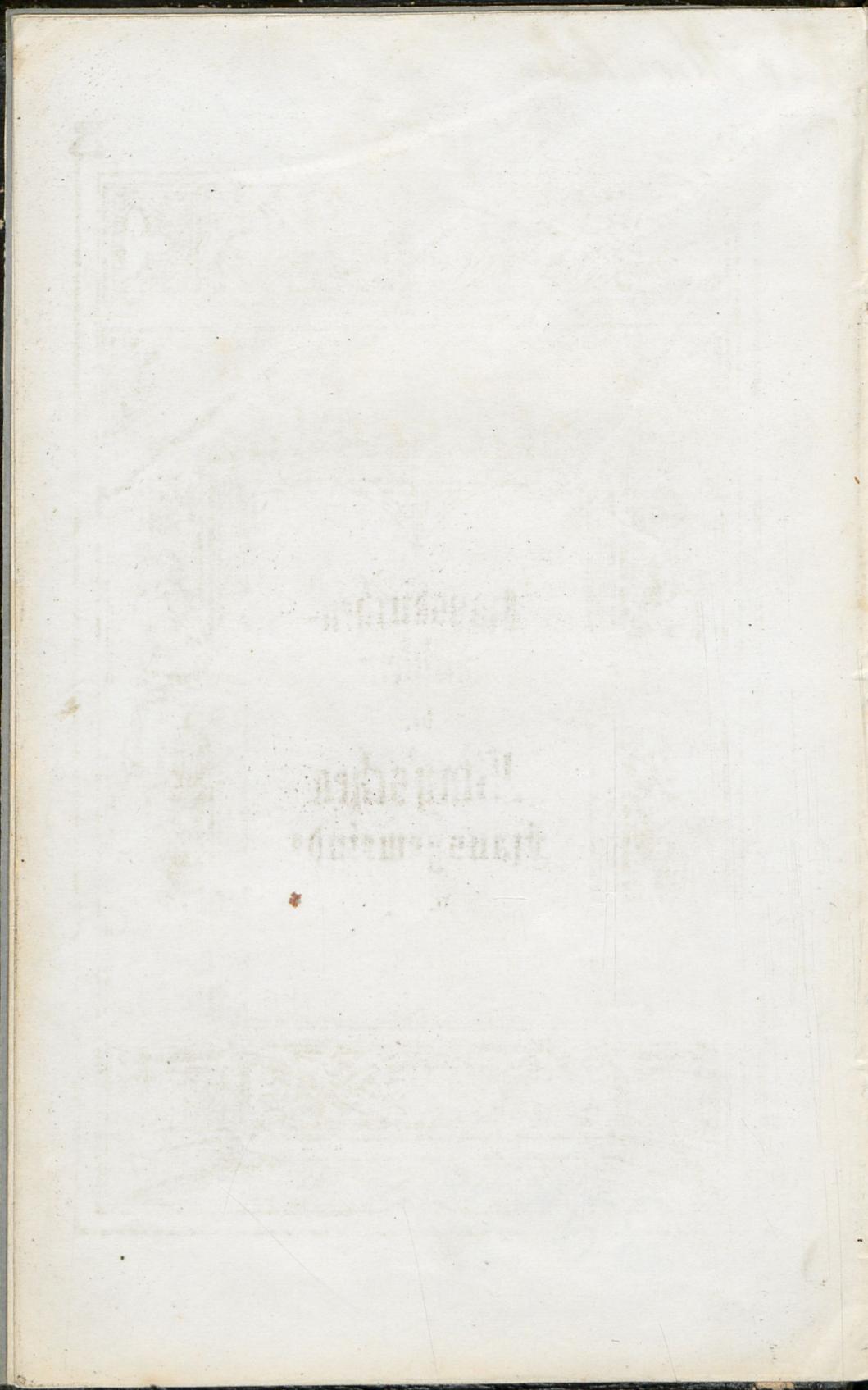




39k¹/₄ 16



Ad. r. Menschenleben





ULB Sachsen-Anhalt
Ausgeschieden
Datum: 2010

L 59,





I. Am ersten Advent.

1. Spruch des Hausvaters:

Machet die Thore weit und die Thüren in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe!

Wer ist derselbe König der Ehren? Es ist der Herr stark und mächtig, der Herr mächtig im Streit.

Pf. 24, V. 9 und 10.

2. Antwort der Gemeinde:

Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth. Alle Lande sind seiner Ehre voll. Hosiannah in der Höhe!

3. Gemeindegesang:

No. 73, V. 1—5.

Wie soll ich dich empfangen, und wie begegn' ich dir? u.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten. Pf. 119, V. 9.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Pf. 119, V. 105.

7. Verlesung der Gebote und des Sonntagevangeliums
durch die beiden Wochenhelfer.

8. Verkündigung des Wochenspruches
durch einen Confirmirten.

9. Gemeindegesang:

No. 34, V. 1 u. 2.

Komm, heiliger Geist, Herre Gott, erfüll' ic.

10. Predigt.

11. Gemeindegesang:

No. 44, V. 4.

Nach mache du mich Armen in dieser heil'gen Zeit ic.

12. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

13. Segenspruch durch den Hausvater.

14. Amen der Gemeinde.

II. Am heiligen Christfeste.

1. Gebet des Hausvaters:

Ehre sei Gott in der Höhe, und Friede auf Erden, und den
Menschen ein Wohlgefallen! Luc. 2, V. 14.

2. Gemeindegesang:

No. 18, V. 1, 2, 9.

Gottes Sohn ist kommen, uns allen zum Frommen u.

3. Lection:

Luc. 2, V. 1—17.

4. Musik.

Recitativ und Chor: „Ehre sei Gott in der Höhe u.“
aus dem Messias von Händel.

5. Gesang einzelner Stimmen mit figurirter Orgelbegleitung:

1. Deß sollt ihr alle fröhlich sein,
Daß Gott mit euch ist worden ein:
Sein Sohn ist euer Fleisch und Blut,
Eu'r Bruder ist das ew'ge Gut.
2. Was kann euch schaden Sünd' und Tod?
Ihr habt mit euch den wahren Gott,
Laßt zürnen Teufel und die Höll',
Ihr sieget durch Immanuel.
3. Er will und kann euch lassen nicht,
Setzt ihr auf ihn eu'r Zuversicht.
Deß danket Gott in Ewigkeit,
Geduldig, fröhlich allezeit.

M. Luther.

6. Gemeindegelung mit Posannengebaltung:

No. 2, B. 1.

„Allein Gott in der Höb' sei Ehr'! u.“

7. Lection:

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten unter einander: Laßt uns nun gehen gen Bethlehem, und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kund gethan hat.

Luc. 2, B. 15.

8. Wechselrede:

Jesaias 9, B. 2, 6, 7.

2. Daß Volk, so im Finstern wandelt, siehet ein großes Licht:
Und über die da wohnen im finstern Lande, scheint es helle.
6. Denn uns ist ein Kind geboren,
Ein Sohn ist uns gegeben,
Der die Herrschaft hat auf seiner Schulter;
Und er heißet Wunder=Muth, Kraft=Held, Ewig=Water,
Frieden=Fürst;
7. Auf daß seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein
Ende
Auf dem Stuhle Davids, und seinem Königreiche;
Daß er es züchte und stärke mit Gericht und Gerechtigkeit
Von nun an bis in Ewigkeit.
- Jes. 1, B. 4. Und er wird richten unter den Heiden
Und strafen viele Völker.
Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugschaaren
Und ihre Spieße zu Sichel machen;
Denn es wird kein Volk wider das andere ein
Schwert aufheben
Und werden fort nicht mehr kriegen lernen.
5. Kommt ihr nun vom Hause Jacob:
Laßt uns wandeln im Lichte des Herrn!

9. Lektion:

Und die Hirten kamen eilend, und fanden beide, Mariam und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegend. Luc. 2, V. 16.

10. Gemeindegesang mit Posaunen:

No. 65, V. 6, 8 und 15.

Deß laßt uns alle fröhlich sein u.

11. Lektion:

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war.

Luc. 2, V. 17.

12. Wechselrede:

Joh. 1. 1. Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott

2. Und Gott war das Wort; dasselbige war im Anfang bei Gott.

3. Alle Dinge sind durch dasselbige gemacht
Und ohne dasselbige ist nichts gemacht, was gemacht ist.

4. In ihm war das Leben:
Und das Leben war das Licht der Menschen.

5. Und das Licht scheineth in der Finsterniß
Und die Finsterniß hat es nicht begriffen.

10. Es war in der Welt
Und die Welt kannte es nicht.

Alle: 14. Und das Wort ward Fleisch und wohnete unter uns:

Und wir sahen seine Herrlichkeit,
Seine Herrlichkeit, als des eingebornen Sohnes vom Vater,
Voller Gnade und Wahrheit. —

13. Chorgefang:

Metette von Homilius.

Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget, daß wir
Gottes Kinder sollen heißen! 1 Joh. 3, V. 1.

14. Predigt.

15. Gesang einzelner Stimmen:

1. O selig, selig alle Welt,
Die sich an dieses Kindlein hält!
Wohl dem, der dieses recht erkennt,
Es gläubig seinen Heiland nennt!
2. Es danke Gott, wer danken kann,
Der unser nimmt so hoch sich an
Und sendet aus des Himmels Thron
Uns, seinen Feinden, seinen Sohn!
P. Gerhardt.

16. Wechselrede:

Ein Confirmiter. Ephes. 1, V. 3—6.

3. Gelobt sei Gott und der Vater unsers Herrn Jesu Christi:
Der uns gesegnet hat mit allerlei geistlichem Segen in
himmlischen Gütern durch Christum;
4. Der uns erwählet hat durch denselbigen, ehe der Welt Grund
gelegt war:
Daß wir sollten sein heilig und unsträflich vor ihm in der
Liebe;
5. Und hat uns verordnet zur Kindschaft gegen ihn selbst durch
Jesum Christum,
Nach dem Wohlgefallen seines Willens;
6. Zu Lobe seiner herrlichen Gnade,
Durch welche er uns hat angenehm gemacht in dem Ge-
liebten.

Ein zweiter Confirmand:

1 Joh. 3, 16. Daran haben wir erkannt die Liebe, daß er sein Leben für uns gelassen hat:

Und wir sollen auch das Leben für die Brüder lassen.

17. Wenn aber Jemand dieser Welt Güter hat, und siehet seinen Bruder darben,

Und schleußt sein Herz vor ihm zu, wie bleibet die Liebe Gottes bei ihm?

4, 20. Denn wer seinen Bruder nicht liebet, den er siehet, Wie kann er Gott lieben, den er nicht siehet?

3, 18. Darum, meine Lieben, lasset uns nicht lieben mit Worten, noch mit der Zunge, Sondern mit der That, und mit der Wahrheit.

Die ganze Gemeinde:

1 Joh. 4, V. 19.

„Lasset uns Ihn lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.“ —

17. Gemeindegesang:

No. 38, V. 1, 4 u. 5.

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren u.

18. Das Vaterunser,

gesprochen von einem Lehrer.

19. Segenspruch durch den Hausvater.

20. Amen der Gemeinde.

III. Am Sylvesterabend.

1. Spruch des Hausvaters:

Unsern Ausgang segne Gott, unsern Eingang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben und mach' uns zu Himmelserben!

2. Antwort der Gemeinde:

Unsere Hülfe stehet im Namen des Herrn, der Himmel und
Erde gemacht hat. Ps. 124, V. 8.

3. Gemeindegesang:

No. 49.

Nun laßt uns gehn und treten mit Singen und mit Beten &c.

4. Predigt.

5. Gemeindegesang:

No. 71, V. 7.

Sing', bet' und geh' auf Gottes Wegen,
Berricht' das Deine nur getreu,
Und trau' des Himmels reichem Segen,
So wird er bei dir werden neu.
Denn welcher seine Zuversicht
Auf Gott setzt, den verläßt er nicht.

6. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

7. Segenspruch durch den Hausvater.

8. Amen der Gemeinde.

IV. Am Neujahrstage.

1. Spruch des Hausvaters:

Unsern Eingang segne Gott, unsern Ausgang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben und mach' uns zu Himmelserben!

2. Antwort der Gemeinde:

Unsere Hülfe stehet im Namen des Herrn, der Himmel und
Erde gemacht hat.

3. Verlesung von Psalm 90

durch die beiden Aeltesten.

4. Verkündigung des Neujahrsprediges

durch einen Confirmirten.

5. Antwort der Gemeinde:

„Ich und mein Haus wir wollen dem Herrn dienen.“

Jos. 24, V. 15.

6. Gemeindegesang:

No. 48.

Nun danket alle Gott &c.

V. Am Palmsonntage.

1. Spruch des Hausvaters:

Machet die Thore weit und die Thüren in der Welt hoch, daß der König der Ehren einziehe!

Wer ist derselbe König der Ehren? Es ist der Herr stark und mächtig, der Herr mächtig im Streit.

2. Antwort der Gemeinde:

Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth. Alle Lande sind seiner Ehre voll. Hosianah in der Höhe!

3. Verlesung der Gebote und des Festevangeliums durch die beiden Wochenhelfer.

4. Verkündigung des Wochenpruches durch einen Confirmirten.

5. Gemeindegesang:

No. 73, B. 1 u. 2.

Wie soll ich dich empfangen u.

6. Das Vaterunser,
gesprochen durch einen Lehrer.

7. Segenspruch.

8. Amen der Gemeinde.

VI. Am grünen Donnerstage.

1. Spruch des Hausvaters:

Niemand hat größere Liebe denn die, daß er sein Leben läßt
für seine Freunde. Joh. 15, V. 13.

2. Antwort der Gemeinde:

Alle die tiefen Qualen hat er uns getragen.

3. Lektion:

Matth. 26, V. 1 u. 2.

4. Gemeindegesang:

Herzliebster Jesu, was hast du ic.

5. Lektion:

Matth. 26, V. 3—13.

6. Lektion:

Matth. 26, V. 14—16.

7. Lektion:

Matth. 26, V. 17—25.

8. Lektion:

Matth. 26, V. 26—32.

9. Gemeindegesang:

No. 55, V. 5.

Erkenne mich, mein Hüter ic.

10. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

11. Segenspruch durch den Hausvater.

VII. Am Charfreitage.

1. Spruch des Hausvaters:

Niemand hat größere Liebe, denn die, daß er sein Leben läßt
für seine Freunde. Joh. 15, V. 13.

2. Antwort der Gemeinde:

Alle die tiefen Qualen hat er uns getragen.

3. Verlesung des Festevangeliums

durch die beiden Ältesten.

4. Gemeindegesang:

No. 55, V. 1 u. 4.

O Haupt, voll Blut ic.

VIII. Am Ofterfeste.

1. Spruch des Hausvaters:

Jauchzet Gott, alle Lande. Lobfinget zu Ehren seinem Namen, rühmt ihn herrlich! Pf. 66, B. 1 u. 2.

2. Antwort der Gemeinde:

Dank sei dir, Gott, der uns den Sieg gegeben hat durch Jesum unsern Herrn.

3. Gemeindegesang:

No. 16.

Frühmorgens, da die Sonn' aufgeht u.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

7. Verlesung der Gebote und des Festevangeliums durch die beiden Wochenhelfer.

8. Verkündigung des Wochenspruchs

durch einen Confirmirten.

9. Gemeindegesang:

No. 34, B. 1 u. 2.

Komm, heiliger Geist, Herre Gott u.

10. Predigt.

11. Gemeindegesang:

No. 30, B. 1—3.

Jesus, meine Zuversicht und mein Heiland ic.

12. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

13. Segenspruch durch den Hausvater.

14. Amen der Gemeinde.

IX. Am Himmelfahrtsfeste.

1. Spruch des Hausvaters:

Jauchzet Gott, alle Lande. Lobset zu Ehren seinem Namen, rühmt ihn herrlich!

2. Antwort der Gemeinde:

Dank sei dir, Gott, der uns den Sieg gegeben hat durch Jesum unsern Herrn.

3. Verlesung des Festevangelioms
durch die beiden Ältesten.

4. Gemeindegesang:

No. 12, B. 1 u. 2.

Dir, dir Jehovah will ich singen u.

X. Am Pfingstfeste.

1. Spruch des Hausvaters:

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich.

2. Antwort der Gemeinde:

Und seine Güte währet ewiglich. Ps. 107, V. 1.

3. Gemeindegesang:

No. 39.

Man lobt dich in der Stille ꝛc.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

7. Verlesung der Gebote und des Festevangeliums

durch die beiden Wochenhelfer.

8. Verkündigung des Wochenpruchs

durch einen Confirmirten.

9. Gemeindegesang:

No. 34, V. 1 u. 2.

Komm, heiliger Geist, Herre Gott ꝛc.

10. Predigt.

11. Gemeindegesang:

No. 1, B. 5 u. 6.

Nach bleib mit deinem Schutze bei uns u.

12. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

13. Segenspruch durch den Hausvater.

14. Amen der Gemeinde.



XI. Am Confirmationsfeste.

1. Gebet des Hausvaters:

Unsern Eingang segne Gott, unsern Ausgang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben und mach' uns zu Himmelserben!

2. Antwort der Gemeinde:

Amen! Amen!

3. Verlesung von Psalm 100

Sauhet dem Herrn alle Welt u.

4. Antwort der Gemeinde:

Hallelujah! Hallelujah!

5. Gemeindegesang:

No. 56, B. 1—4.

O heil'ger Geist, keh'r bei uns ein u.

6. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

7. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

8. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

9. Verlesung der Gebote

durch die beiden Ältesten.

10. Verkündigung des Festspruches
durch einen Confirmirten.

11. Gemeindegesang:

No. 34, B. 1 u. 2.

Komm, heiliger Geist, Herr Gott u.

12. Predigt.

13. Wechselgesang:

Zwei Stimmen: Er weidet seine Herde u.

Die Confirmanden: Laß mich dein sein und bleiben u.

14. Gemeindegesang:

No. 1, B. 1—6.

Nach bleib mit deiner Gnade u.

15. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

16. Segenspruch durch den Hausvater.

17. Amen der Gemeinde.

XII. Am Dankfeste.

1. Spruch des Hausvaters:

Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken und lobsingen
deinem Namen, o Höchster,
Des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit
verkündigen.

Pf. 92, V. 2 u. 3.

2. Antwort der Gemeinde:

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte
währet ewiglich.

3. Verlesung von Psalm 46

durch die beiden Aeltesten.

4. Gemeindegesang:

No. 13.

Ein' feste Burg ist unser Gott ꝛc.

5. Verlesung von Psalm 145

durch die beiden Wochenhelfer.

6. Gemeindegesang:

No. 48.

Nun danket alle Gott ꝛc.

XIII. Am Bußtage.

1. Gebet des Hausvaters:

Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen gewissen Geist.

Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir. Ps. 51, V. 12 u. 13.

2. Antwort der Gemeinde:

Tröste mich wieder mit deiner Hülfe.

3. Verlesung von Psalm 139:

Herr, du erforschest mich und kennest mich ic. durch die beiden Aeltesten.

4. Gemeindegesang:

No. 22, V. 9.

Erforsche mich, mein Gott, und prüfe ic.



XIV. Am ersten Sonntage.

1. Spruch des Hausvaters:

Unsern Eingang segne Gott, unsern Ausgang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben, und mach' uns zu Himmelskerben!

2. Antwort der Gemeinde:

Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth.

3. Gemeindegesang:

Nr. 54. B. 1, 2, 3, 7.

O Gott, mein Vater und mein Herr &c.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

7. Verlesung der Gebote und des Sonntagevangeliums
durch die beiden Wochenhelfer.

8. Verkündigung des Wochenpredchs

durch einen Confirmirten.

9. Gemeindegesang:

No. 57. B. 1—6.

O heiliger Geist, o heiliger Gott &c.

10. Predigt.

11. Verlesung von Ps. 121:

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen u.
durch die beiden Aeltesten.

12. Aufnahme der neuen Glieder in die Hausgemeinde
unter dem Gesange der Kleinsten:

Sprich deinen milden Segen u.

No. 49. B. 11, 12 und 14.

13. Gemeindegesang:

No. 77.

Wo Gott zum Haus nicht giebt sein Gunst u.

14. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

15. Segenspruch durch den Hausvater.

16. Amen der Gemeinde.

XV. Am Schlußsonntage.

1. Gebet des Hausvaters:

Unsern Ausgang segne Gott, unsern Eingang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben und mach' uns zu Himmelserben!

2. Antwort der Gemeinde:

Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth.

3. Gemeindegesang:

No. 50. B. 1—4.

Nun lob, mein Seel, den Herren ic.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

7. Verlesung der Gebote und des Sonntagebangeliums
durch die beiden Wochenhelfer.

8. Verkündigung des Wochenspruches

durch einen Confirmirten.

9. Gemeindegesang:

No. 57.

D heiliger Geist ic.

10. Predigt.

11. Gemeindegesang:

No. 45. B. 1 und 3.

Mit Gott sei Alles angefangen, mit Gott sei Alles fortgesetzt ic.

12. Das Vaterunser,
gesprochen durch einen Lehrer.

13. Segenspruch durch den Hausvater.

14. Amen der Gemeinde.

XVI. Am Reisesonntage.

1. Spruch des Hausvaters:

Unsern Ausgang segne Gott, unsern Eingang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben, und mach' uns zu Himmelserben!

2. Antwort der Gemeinde:

Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth.

3. Gemeindegesang:

No. 29.

Ich zieh' in ferne Lande u.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

7. Verlesung der Gebote und des Sonntagsevangeliums
durch die beiden Ältesten.

8. Verkündigung des Reisespruches:

Dein Lebenslang habe Gott vor Augen und im Herzen und
hüte dich, daß du in keine Sünde willigst und thust wider Gottes
Gebot.

9. Antwort der Gemeinde:

Dein Lobelied habe Gott vor Augen und im Herzen.

10. Gemeindegesang:

No. 12. B. 1 u. 2.

Dir, dir, Jehovah, will ich singen u.

11. Predigt.

12. Lektion von Psalm 121:

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen u.

A. B. 1 u. 2.

B. B. 3 u. 4.

C. B. 5 u. 6.

D. B. 7 u. 8.

13. Gemeindegesang:

Unsern Eingang segne Gott, unsern Ausgang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben und mach' uns zu Himmelsknechten!

14. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

15. Segensspruch durch den Hausvater.

16. Amen der Gemeinde.

XVII. Am Bergfeste.

1. Spruch des Hausvaters:

Lobe den Herrn, meine Seele. Herr, mein Gott, du bist sehr herrlich; du bist schön und prächtig geschmückt.

Pf. 104, B. 1.

2. Antwort der Gemeinde:

Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth. Alle Lande sind seiner Ehre voll. Hosianah in der Höhe.

3. Gemeindegesang:

No. 28.

Ich singe dir mit Herz und Mund u.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

7. Verlesung des Festevangeliums

durch die beiden Wochenhelfer.

8. Gemeindegesang:

No. 12. B. 1 u. 2.

Dir, dir, Jehovah, will ich singen u.

9. Predigt.

10. Lektion von Psalm 104:

Lobe den Herrn, meine Seele u.

- I. V. 1—3.
- II. V. 4—7.
- III. V. 8—12.
- IV. V. 13—18.
- V. V. 19—23.
- VI. V. 24—26.
- VII. V. 27—30.
- VIII. V. 31—32.
- IX. V. 33—35.

11. Gemeindegesang:

No. 60. V. 1 und 2.

Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut u.

12. Das Vaterunser,

gesprochen durch einen Lehrer.

13. Segenspruch durch den Hausvater.

14. Amen der Gemeinde.

XVIII. Am Sonntage.

1. Spruch des Hausvaters.

Unsern Eingang segne Gott, unsern Ausgang gleichermaßen,
Segne unser täglich Brot, segne unser Thun und Lassen,
Segne uns mit sel'gem Sterben und mach' uns zu Himmelskerben!

2. Antwort der Gemeinde:

Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth.

3. Gemeindegesang.

4. Spruch des Hausvaters:

Wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen?

5. Antwort des Ältesten:

Wenn er sich hält nach deinen Worten.

6. Chor der Gemeinde:

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

7. Verlesung der Gebote und des Sonntagsevangeliums durch die beiden Wochenhelfer.

8. Verkündigung des Wochenspruchs

durch einen Confirmirten.

9. Gemeindegesang:

No. 57.

o heiliger Geist, o heiliger Gott u.

10. Predigt.

11. Gemeindegesang.

12. Das Vaterunser,
gesprochen durch einen Lehrer.

13. Segenspruch durch den Hausvater.

14. Amen der Gemeinde.

Verzeichniß der Chorgesänge.

Alle die tiefen Qualen	Lotti.
Amen	S. Bach.
Amen	Stade.
Amen	Aus Bunfen.
Dank sei dir, Gott, der uns den Sieg	Händel.
Danket dem Herrn	Stade.
Dein Lebelang habe Gott vor Augen	Stade.
Dein Wort ist meines Fußes	Stade.
Ehre sei Gott	Händel.
Er weidet seine Heerde	Händel.
Hallelujah	Händel.
Heilig, heilig, heilig ist	Palästrina.
Herzliebster Jesu, was hast du	S. Bach.
Ich und mein Haus	Hauptmann.
Sehet, welch' eine Liebe	Homilius.
Tröste mich wieder	Hammerschmidt.
Unsere Hülfe stehet	Stade.
Wie lieblich sind deine Wohnungen	Stade.

A n w e i s u n g

d e r

sonn- und festtäglichen Episteln und Evangelien

durch das ganze Jahr.

Am 1. Sonntage des Advents.

Epist. Röm. 13, V. 11—14.

Evang. Matth. 21, V. 1—9.

Am 2. Sonntage des Advents.

Ep. Röm. 15, V. 4—13.

Ev. Luc. 21, V. 25—36.

Am 3. Sonntage des Advents.

Ep. 1 Cor. 4, V. 1—5.

Ev. Matth. 11, V. 2—10.

Am 4. Sonntage des Advents.

Ep. Philipp. 4, V. 4—7.

Ev. Joh. 1, V. 19—28.

Am heil. Christtage.

Ep. Tit. 2, V. 11—14. oder Es. 9, V. 2—7.

Ev. Luc. 2, V. 1—14.

Am 2. Weihnachts-Feiertage.

Ep. Tit. 3, V. 4—7. oder Apost. 6, V. 8 bis C. 7, V. 2 und
folg. V. 51—59.

Ev. Luc. 2, V. 15—20. oder Matth. 23, V. 34—39.

Am Sonntage nach dem Christtage.

Ep. Gal. 4, B. 1—7.

Ev. Luc. 2, B. 33—40.

Am neuen Jahrstage.

Ep. Gal. 3, B. 23—29.

Ev. Luc. 2, B. 21.

Am Sonntage nach dem neuen Jahr.

Ep. 1 Petr. 4, B. 12—19. oder 1 Petr. 3, B. 20—22. oder
Tit. 3, B. 4—7.

Ev. Matth. 2, B. 13—23.

Oder am Fest der Taufe Christi.

Ev. Matth. 3, B. 13—17.

Am Tage der Erscheinung Christi, oder Epiphantias.

Ep. Es. 60, B. 1—6.

Ev. Matth. 2, B. 1—12.

Am 1. Sonntage nach Epiphan.

Ep. Röm. 12, B. 1—6.

Ev. Luc. 2, B. 41—52.

Am 2. Sonntage nach Epiphan.

Ep. Röm. 12, B. 7—16.

Ev. Joh. 2, B. 1—11.

Am 3. Sonntage nach Epiphan.

Ep. Röm. 12, B. 17—21.

Ev. Matth. 8, B. 1—13.

Am 4. Sonntage nach Epiphan.

Ep. Röm. 13, B. 8—10.

Ev. Matth. 8, B. 23—27.

Am 5. Sonntage nach Epiphan.

Ep. Col. 3, B. 12—17.

Ev. Matth. 13, B. 24—30.

Am 6. Sonntage nach Epiphan.

Ep. 2 Petr. 1, B. 16—21. oder Col. 3, B. 18 bis Cap. 4,
B. 1.

Ev. Matth. 17, B. 1—9.

Am Sonntage Septuagesimä.

Ep. 1 Cor. 9, B. 24 bis Cap. 10, B. 5.

Ev. Matth. 20, B. 1—16.

Am Sonntage Sexagesimä.

Ep. 2 Cor. 11, B. 19 bis Cap. 12, B. 9.

Ev. Luc. 8, B. 4—15.

Am Sonntage vor den Fasten, Quinquagesimä oder Esto
Mihi.

Ep. 1 Cor. 13 vom Anfang bis zum Ende.

Ev. Luc. 18, B. 31—43.

Am 1. Sonntage in den Fasten, Invocavit.

Ep. 2 Cor. 6, B. 1—10.

Ev. Matth. 4, B. 1—11.

Am 2. Sonntage in den Fasten, Reminiscere.

Ep. 1 Theff. 4, B. 1—7.

Ev. Matth. 15, B. 21—28.

Am 3. Sonntage in den Fasten, Oculi.

Ep. Ephef. 5, B. 1—9.

Ev. Luc. 11, B. 14—28.

Am 4. Sonntage in den Fasten, Lätare.

Ep. Gal. 4, B. 21—31.

Ev. Joh. 6, B. 1—15.

Am 5. Sonntage in den Fasten, Judica.

Ep. Ebr. 9, B. 11—15.

Ev. Joh. 8, B. 46—59.

Am 6. Sonntage in den Fasten, Palmarum.

Ep. Phil. 2, B. 5—11. oder 1 Cor. 11, B. 23—32.

Ev. Matth. 21, B. 1—9.

Am grünen Donnerstage.

Ep. 1 Cor. 11, B. 23—32. oder 2 Mos. 12, B. 1—13.

Ev. Joh. 13, B. 1—15.

Am Charfreitage.

Ez. 53. ganz.

Die Passionshistorie.

Am heiligen Oftertage.

Ep. 1 Cor. 5, B. 6. 7. 8.

Ev. Marc. 16, B. 1—8.

Am Oftermontage.

Ep. Apost. 10, B. 34—41.

Ev. Luc. 24, B. 13—35.

Am 1. Sonntage nach Oftern, Quasimodogeniti.

Ep. 1 Joh. 5, B. 4—10.

Ev. Joh. 20, B. 19—31.

Am 2. Sonntage nach Oftern, Misericordias Domini.

Ep. 1 Petr. 2, B. 21—25.

Ev. Joh. 10, B. 12—16.

Am 3. Sonntage nach Ostern, Jubilate.

Ep. 1 Petr. 2, B. 11—20.

Ev. Joh. 16, B. 16—23.

Am 4. Sonntage nach Ostern, Cantate.

Ep. Jac. 1, B. 16—21.

Ev. Joh. 16, B. 5—15.

Am 5. Sonntage nach Ostern, Rogate, oder Vocem
Jucunditatis.

Ep. Jac. 1, B. 22—27.

Ev. Joh. 16, B. 23—30.

Am Tage der Himmelfahrt Christi.

Ep. Apost. 1, B. 1—11.

Ev. Marc. 16, B. 14—20.

Am Sonntage nach der Himmelfahrt Christi, Exaudi.

Ep. 1 Petr. 4, B. 8—11.

Ev. Joh. 15, B. 26 bis Cap. 16, B. 4.

Am heiligen Pfingsttage.

Ep. Apost. 2, B. 1—13.

Ev. Joh. 14, B. 23—31.

Am Pfingstmontage.

Ep. Apost. 10, B. 42—48.

Ev. Joh. 3, B. 16—21.

Am Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Röm. 11, B. 33—36.

Ev. Joh. 3, B. 1—15.

Am 1. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Joh. 4, B. 16—21.

Ev. Luc. 16, B. 19—31.

Am 2. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Joh. 3, B. 13—18.

Ev. Luc. 14, B. 16—24.

Am 3. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Petr. 5, B. 6—11.

Ev. Luc. 15, B. 1—10.

Am 4. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Röm. 8, B. 18—23.

Ev. Luc. 6, B. 36—42.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Petr. 3, B. 8—15.

Ev. Luc. 5, B. 1—11.

Am 6. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Röm. 6, B. 3—11.

Ev. Matth. 5, B. 20—26.

Am 7. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Röm. 6, B. 19—23.

Ev. Marc. 8, B. 1—9.

Am 8. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Röm. 8, B. 12—17.

Ev. Matth. 7, B. 15—23.

Am 9. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Cor. 10, B. 6—13.

Ev. Luc. 16, B. 1—9.

Am 10. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Cor. 12, B. 1—11.

Ev. Luc. 19, B. 41—48.

Am 11. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Cor. 15, B. 1—10.

Ev. Luc. 18, B. 9—14.

Am 12. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 2 Cor. 3, B. 4—11.

Ev. Marc. 7, B. 31—37.

Am 13. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Gal. 3, B. 15—22.

Ev. Luc. 10, B. 23—37.

Am 14. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Gal. 5, B. 16—24.

Ev. Luc. 17, B. 11—19.

Am 15. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Gal. 5, B. 25 bis Cap. 6, B. 10.

Ev. Matth. 6, B. 24—34.

Am 16. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Eph. 3, B. 13—21.

Ev. Luc. 7, B. 11—17.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Eph. 4, B. 1—6.

Ev. Luc. 14, B. 1—11.

Am 18. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Cor. 1, B. 4—9.

Ev. Matth. 22, B. 34—46.

Am 19. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Eph. 4, B. 22—28.

Ev. Matth. 9, B. 1—8.

Am 20. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Eph. 5, B. 15—21.

Ev. Matth. 22, B. 1—14.

Am 21. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Eph. 6, B. 10—17.

Ev. Joh. 4, B. 47—54.

Am 22. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Phil. 1, B. 3—11.

Ev. Matth. 18, B. 23—35.

Am 23. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Phil. 3, B. 17—21.

Ev. Matth. 22, B. 15—22.

Am 24. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. Coloss. 1, B. 9—14.

Ev. Matth. 9, B. 18—26.

Am 25. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Theff. 4, B. 13—18.

Ev. Matth. 24, B. 15—28.

Am 26. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 2 Petr. 3, B. 3—14. oder 2 Theff. 1, B. 3—10.

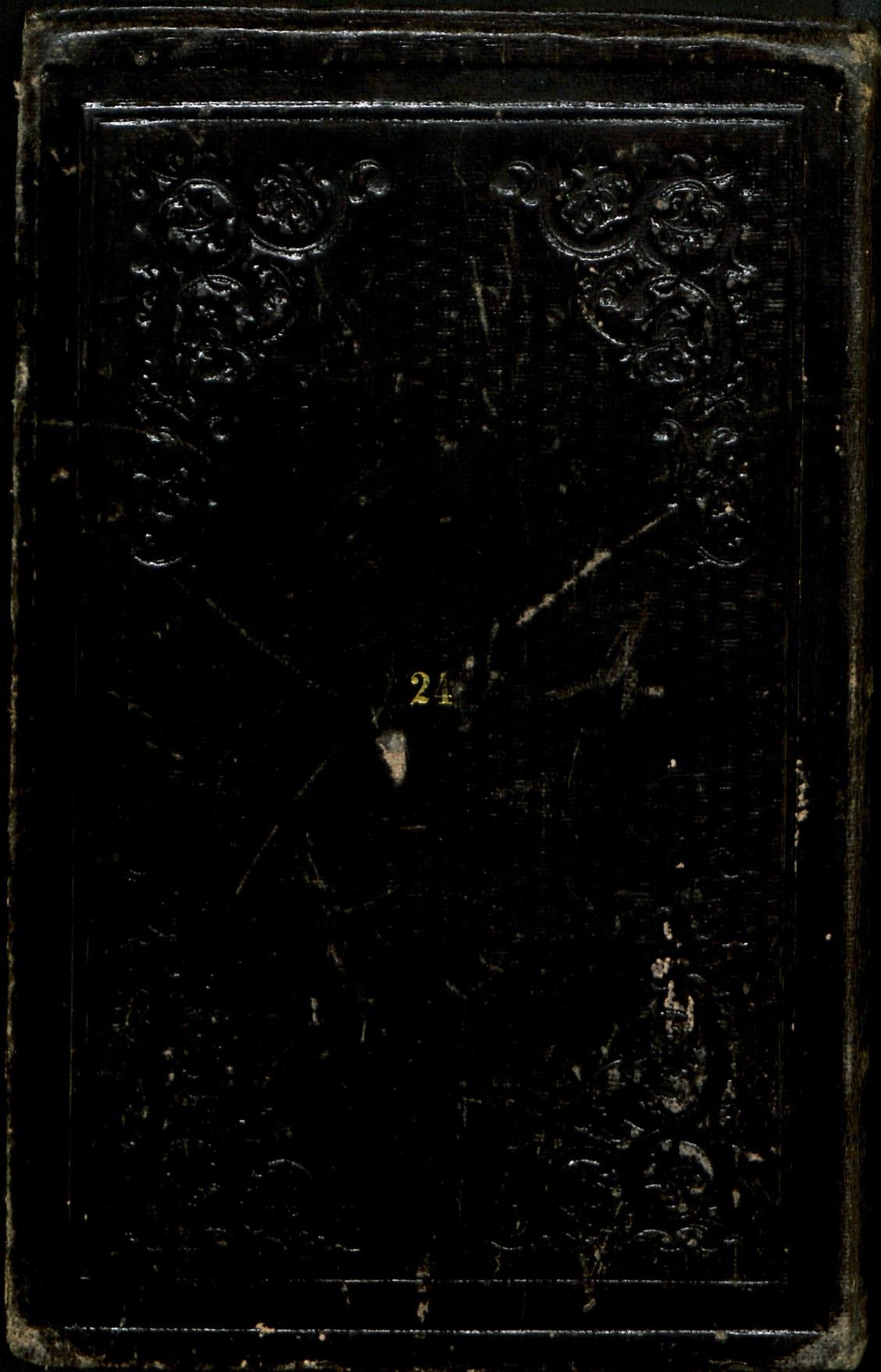
Ev. Matth. 25, B. 31—46.

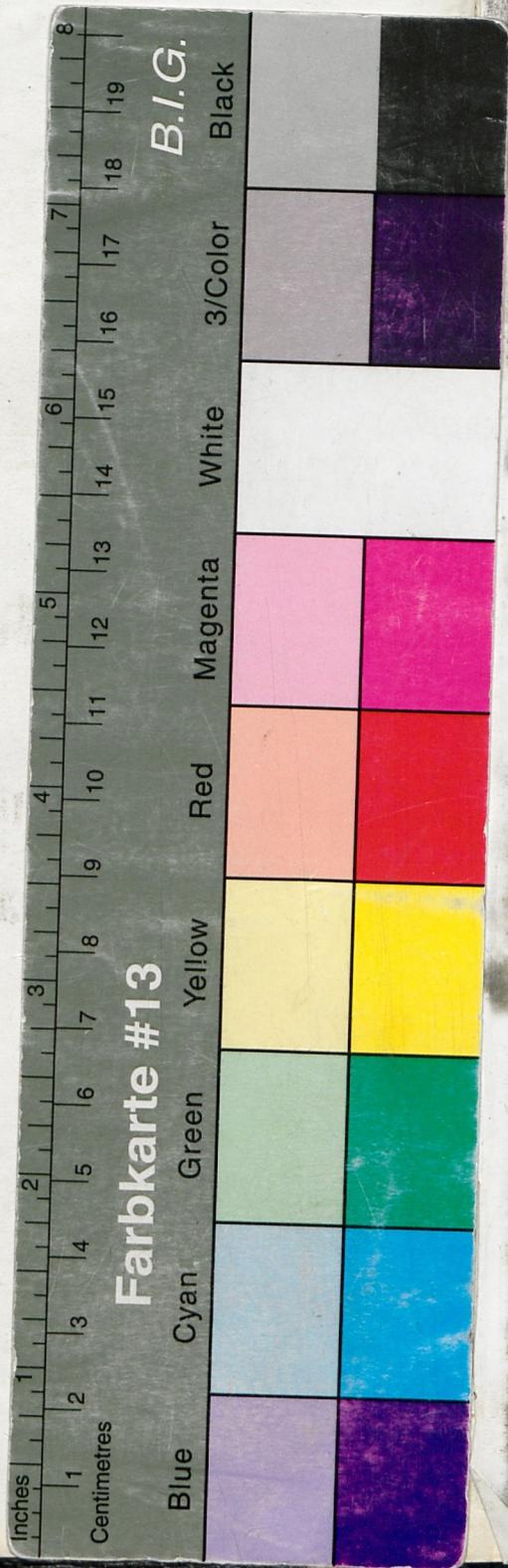
Am 27. Sonntage nach Trinitatis.

Ep. 1 Theff. 5, B. 1—11. oder 2 Theff. 1, B. 3—10. oder
2 Petr. 3, B. 3—7. oder Röm. 3, B. 21—28.

Ev. Matth. 25, B. 1—13. oder Matth. 24, B. 37—51. oder
Matth. 5, B. 1—12.







Farbkarte #13

B.I.G.



Lichtlein

St. ...
Hans ...

Jena
1858.

